SCHWEIZERISCHE NATIONALBANK
BANQUE NATIONALE SUISSE
BANCA NAZIONALE SVIZZERA
BANCA NAZIUNALA SVIZRA
SWISS NATIONAL BANK

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Kommunikation

Postfach, CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 631 00 00
communications@snb.ch

Zürich, 30. Oktober 2026

Zwischenbericht der Schweizerischen Nationalbank per 30. September 2026

Die Schweizerische Nationalbank weist für die ersten drei Quartale 2026 einen Gewinn von 44,2 Mrd. Franken aus.

Der Gewinn auf den Fremdwährungspositionen betrug 43,3 Mrd. Franken. Auf dem Goldbestand resultierte ein Bewertungsgewinn von 1,2 Mrd. Franken. Der Gewinn auf den Frankenpositionen belief sich auf 0,1 Mrd. Franken.

Das Ergebnis der Nationalbank ist überwiegend von der Entwicklung der Gold-, Devisen- und Kapitalmärkte abhängig. Starke Schwankungen sind deshalb die Regel und Rückschlüsse auf das Jahresergebnis nur bedingt möglich.

Gewinn auf den Fremdwährungspositionen

Der Gewinn auf den Fremdwährungspositionen belief sich auf insgesamt 43,3 Mrd. Franken. Die Zins- und Dividendenerträge betrugen 10,7 Mrd. Franken bzw. 2,3 Mrd. Franken, denen Zinsaufwände von 0,7 Mrd. Franken entgegenstanden. Während auf Zinspapieren und -instrumenten Kursverluste von 22,6 Mrd. Franken resultierten, betrugen die Kursgewinne auf Beteiligungspapieren und -instrumenten 23,7 Mrd. Franken. Die wechselkursbedingten Gewinne beliefen sich auf insgesamt 29,8 Mrd. Franken.

Bewertungsgewinn auf dem Goldbestand

Auf dem mengenmässig unveränderten Goldbestand entstand ein Bewertungsgewinn von 1,2 Mrd. Franken. Das Gold wurde per Ende September 2026 zu 112 118 Franken pro Kilo gehandelt (Ende 2025: 110 919 Franken).

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Gewinn auf den Frankenpositionen

Der Gewinn auf den Frankenpositionen betrug insgesamt 0,1 Mrd. Franken. Er resultierte im Wesentlichen aus der Verzinsung der Sichtguthaben auf Girokonten und aus liquiditätsabschöpfenden Operationen. Die SNB schöpft Liquidität mit Repogeschäften und mit eigenen Schuldverschreibungen ab.

Rückstellungen für Währungsreserven

Per Ende September 2026 resultierte – vor der Zuweisung an die Rückstellungen für Währungsreserven – ein Gewinn von 44,2 Mrd. Franken.

Artikel 30 Abs. 1 NBG schreibt der Nationalbank vor, Rückstellungen zu bilden, welche es erlauben, die Währungsreserven auf der geld- und währungspolitisch erforderlichen Höhe zu halten. Die Zuweisung für das laufende Geschäftsjahr wird Ende Jahr festgelegt.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 30. September 2026[1]

in Mio. Franken

	Ziffer unter Erläuterungen	1.–3. Q. 2026	1.–3. Q. 2025	Veränderung
Erfolg aus Gold		1 246,9	22 893,0	–21 646,1
Erfolg aus Fremdwährungspositionen	1	43 250,9	–9 048,9	+52 299,8
Erfolg aus Frankenpositionen	2	58,0	–875,3	+933,3
Übrige Erfolge		17,8	–12,3	+30,1
Bruttoerfolg		**44 573,5**	**12 956,6**	**+31 616,9**
Notenaufwand		–28,0	–33,0	+5,0
Personalaufwand		–157,1	–158,1	+1,0
Sachaufwand		–114,3	–115,1	+0,8
Abschreibungen auf Sachanlagen		–30,4	–22,7	–7,7
Zwischenergebnis		**44 243,7**	**12 627,6**	**+31 616,1**

1 Ungeprüft. Die externe Revisionsstelle prüft lediglich den Jahresabschluss.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Erfolgsrechnung des dritten Quartals 2026[1]

in Mio. Franken

	3. Q. 2026	3. Q. 2025	Veränderung
Erfolg aus Gold	7 597,8	14 327,8	– 6 730,0
Erfolg aus Fremdwährungspositionen	11 589,1	13 625,1	– 2 036,0
Erfolg aus Frankenpositionen	– 23,8	74,9	– 98,7
Übrige Erfolge	9,6	7,6	+ 2,0
Bruttoerfolg	**19 172,7**	**28 035,4**	**– 8 862,7**
Notenaufwand	– 7,6	– 13,1	+ 5,5
Personalaufwand	– 52,6	– 51,9	– 0,7
Sachaufwand	– 27,2	– 31,0	+ 3,8
Abschreibungen auf Sachanlagen	– 11,2	– 8,6	– 2,6
Zwischenergebnis	**19 074,1**	**27 930,8**	**– 8 856,7**

1 Ungeprüft. Die externe Revisionsstelle prüft lediglich den Jahresabschluss.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Bilanz per 30. September 2026[1]

Aktiven

in Mio. Franken

	30.09.2026	31.12.2025	Veränderung
Gold	116 598,0	115 351,2	+ 1 246,8
Devisenanlagen[2]	810 727,0	759 210,1	+ 51 516,9
Reserveposition beim IWF	1 705,1	1 666,5	+ 38,6
Internationale Zahlungsmittel	10 729,5	10 219,5	+ 510,0
Währungshilfekredite	1 426,8	1 448,0	– 21,2
Forderungen aus Repogeschäften in Franken	–	–	–
Wertschriften in Franken[3]	2 776,5	3 942,9	– 1 166,4
Gedeckte Darlehen	476,9	794,5	– 317,6
Sachanlagen	490,6	493,1	– 2,5
Beteiligungen	133,4	131,3	+ 2,1
Sonstige Aktiven	765,2	600,3	+ 164,9
Total Aktiven	**945 829,0**	**893 857,5**	**+ 51 971,5**

1 Ungeprüft. Die externe Revisionsstelle prüft lediglich den Jahresabschluss.

2 Beinhaltet Ende September 2026 die erhaltenen Sichtguthaben aus Repogeschäften im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung der Devisenanlagen von 40,4 Mrd. Franken (per 31.12.2025: 33,9 Mrd. Franken). Die damit verbundenen Verbindlichkeiten werden in den Passiven unter Verbindlichkeiten in Fremdwährungen bilanziert und führen zu einer Bilanzverlängerung.

3 Das Frankenportfolio wird über die nächsten Quartale marktschonend abgebaut. Die Wertschriften in Franken wurden in der Vergangenheit primär als mögliche Sicherheiten für liquiditätsabschöpfende Repogeschäfte gehalten. Diese Funktion übernehmen mittlerweile die SNB Bills im Eigenbestand. Als geldpolitisches Instrument stehen Käufe von Frankenanleihen bei Bedarf nach wie vor zur Verfügung (siehe Richtlinien der Schweizerischen Nationalbank über das geldpolitische Instrumentarium).

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Passiven

in Mio. Franken

	30.09.2026	31.12.2025	Veränderung
Notenumlauf	70 137,4	73 078,1	– 2 940,7
Girokonten inländischer Banken	421 377,8	418 419,7	+ 2 958,1
Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund	17 561,7	15 377,5	+ 2 184,2
Girokonten ausländischer Banken und Institutionen	18 950,5	9 417,8	+ 9 532,7
Übrige Sichtverbindlichkeiten	10 061,9	7 376,0	+ 2 685,9
Verbindlichkeiten aus Repogeschäften in Franken	63 179,8	61 244,6	+ 1 935,2
Eigene Schuldverschreibungen	86 989,8	98 714,4	– 11 724,6
Verbindlichkeiten in Fremdwährungen	40 470,8	33 893,7	+ 6 577,1
Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte SZR	10 001,7	9 572,6	+ 429,1
Sonstige Passiven	398,2	305,9	+ 92,3

Eigenkapital

Rückstellungen für Währungsreserven[1]	140 083,8	127 348,9	+ 12 734,9
Aktienkapital	25,0	25,0	–
Ausschüttungsreserve[2]	22 346,9	12 937,6	+ 9 409,3
Jahresergebnis 2025	–	26 145,7	– 26 145,7
Zwischenergebnis	44 243,7		+ 44 243,7
Total Eigenkapital	**206 699,5**	**166 457,2**	**+ 40 242,3**
Total Passiven	**945 829,0**	**893 857,5**	**+ 51 971,5**

1 Die Rückstellungen für Währungsreserven werden im Rahmen der Gewinnverwendung alimentiert. Beim Anstieg von rund 12,7 Mrd. Franken handelt es sich um die Zuweisung für das Geschäftsjahr 2025.

2 Die Ausschüttungsreserve verändert sich nur einmal jährlich im Rahmen der Gewinnverwendung.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Verkürzter Eigenkapitalnachweis

in Mio. Franken

	1.–3. Q. 2026	1.–3. Q. 2025
Eigenkapital Anfang der Periode[1]	**166 457,2**	**143 313,0**
Dividendenausschüttung an das Aktionariat[2]	– 1,5	– 1,5
Gewinnausschüttung an Bund und Kantone[2]	– 4 000,0	– 3 000,0
Zwischenergebnis	44 243,7	12 627,6
Eigenkapital Ende der Periode	**206 699,5**	**152 939,1**

1 Das Eigenkapital am Anfang der Periode setzt sich zusammen aus dem Aktienkapital, den Rückstellungen für Währungsreserven, der Ausschüttungsreserve sowie dem Jahresergebnis.

2 Die Dividenden- und Gewinnausschüttungen erfolgen jeweils im 2. Quartal.

Bewertungskurse

	30.09.2026 Franken	31.12.2025 Franken	Berichtsjahr Veränderung Prozent	30.09.2025 Franken	31.12.2024 Franken	Vorjahr Veränderung Prozent
1 EUR	0,9474	0,9303	+ 1,8	0,9354	0,9386	– 0,3
1 USD	0,8342	0,7931	+ 5,2	0,7972	0,9045	– 11,9
100 JPY	0,5321	0,5053	+ 5,3	0,5392	0,5770	– 6,6
1 GBP	1,1081	1,0655	+ 4,0	1,0716	1,1333	– 5,4
1 CAD	0,5882	0,5790	+ 1,6	0,5731	0,6289	– 8,9
1 kg Gold	112 118	110 919	+ 1,1	98 024	76 011	+ 29,0

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Anhang

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Schweizerische Nationalbank ist eine spezialgesetzliche Aktiengesellschaft mit Sitzen in Bern und in Zürich. Der vorliegende Zwischenbericht wurde in Übereinstimmung mit den Vorschriften des Nationalbankgesetzes (NBG) und des Obligationenrechts (OR) sowie den im Anhang zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2025 aufgeführten Rechnungslegungsgrundsätzen erstellt und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Sofern keine abweichenden Bestimmungen definiert sind, orientieren sich die Rechnungslegungsgrundsätze an den Swiss GAAP FER (Fachempfehlungen zur Rechnungslegung). Abweichungen von den Swiss GAAP FER bestehen nur im Fall von unterschiedlichen Bestimmungen zum NBG oder um die besondere Natur der Nationalbank zu berücksichtigen. In Abweichung von den Swiss GAAP FER wird keine Geldflussrechnung erstellt. Die Gliederung und die Bezeichnung der Positionen der Bilanz und der Erfolgsrechnung berücksichtigen die Besonderheiten der Geschäftstätigkeit einer Zentralbank.

Gegenüber der Jahresrechnung per 31. Dezember 2025 wurden keine Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze vorgenommen.

Beim Zwischenbericht der Schweizerischen Nationalbank per 30. September 2026 handelt es sich um einen Zwischenbericht nach Swiss GAAP FER 31 mit Verkürzungen in Ausweis und Offenlegung.

Swiss GAAP FER 31 verlangt den Ausweis des Ergebnisses pro Aktie, der angesichts der spezialgesetzlichen Bestimmungen für die Nationalbank keine Aussagekraft hat. Die Rechte der Aktionärinnen und Aktionäre werden durch das Nationalbankgesetz bestimmt. Insbesondere wird der Dividendenanspruch auf höchstens 6% des Aktienkapitals beschränkt (maximal 15 Franken pro Aktie mit einem Nominalwert von 250 Franken); der übrige ausschüttbare Gewinn steht zu einem Drittel dem Bund und zu zwei Dritteln den Kantonen zu. Vor diesem Hintergrund erfolgt keine Offenlegung des Ergebnisses pro Aktie.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Erläuterungen zu Bilanz und Erfolgsrechnung

Ziffer 1: Erfolg aus Fremdwährungspositionen

Gliederung nach Herkunft in Mio. Franken

	1.–3. Q. 2026	1.–3. Q. 2025	Veränderung
Devisenanlagen	43 009,0	–8 873,0	+51 882,0
Reserveposition beim IWF	106,1	–75,8	+181,9
Internationale Zahlungsmittel	45,0	–29,6	+74,6
Währungshilfekredite	90,9	–70,4	+161,3
Total	**43 250,9**	**–9 048,9**	**+52 299,8**

Gliederung nach Art in Mio. Franken

	1.–3. Q. 2026	1.–3. Q. 2025	Veränderung
Zinsertrag	10 699,6	9 431,9	+1 267,7
Kurserfolg Zinspapiere und -instrumente	–22 583,5	3 150,6	–25 734,1
Zinsaufwand	–667,0	–731,2	+64,2
Dividendenertrag	2 342,3	2 319,2	+23,1
Kurserfolg Beteiligungspapiere und -instrumente	23 696,3	23 119,1	+577,2
Wechselkurserfolg	29 785,1	–46 317,1	+76 102,2
Vermögensverwaltungs-, Depot- und andere Gebühren	–21,9	–21,3	–0,6
Total	**43 250,9**	**–9 048,9**	**+52 299,8**

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Ziffer 2: Erfolg aus Frankenpositionen

Gliederung nach Herkunft in Mio. Franken

	1.–3. Q. 2026	1.–3. Q. 2025	Veränderung
Girokonten	34,7	–650,8	+685,5
Wertschriften in Franken	–42,4	7,5	–49,9
Liquiditätszuführende Repogeschäfte in Franken	–	–	–
Liquiditätsabschöpfende Repogeschäfte in Franken	28,5	–128,9	+157,4
Gedeckte Darlehen	–	2,4	–2,4
Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund	–	–21,8	+21,8
Eigene Schuldverschreibungen	40,7	–80,0	+120,7
Übrige Frankenpositionen	–3,5	–3,7	+0,2
Total	**58,0**	**–875,3**	**+933,3**

Gliederung nach Art in Mio. Franken

	1.–3. Q. 2026	1.–3. Q. 2025	Veränderung
Zinsertrag	28,2	33,1	–4,9
Kurserfolg Zinspapiere und -instrumente	–58,1	–10,3	–47,8
Zinsaufwand	100,4	–885,2	+985,6
Handels-, Depot- und andere Gebühren	–12,5	–12,9	+0,4
Total	**58,0**	**–875,3**	**+933,3**